

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 25

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expeditio
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLVI.

ZÜRICH, den 16. Dezember 1905.

N^o 25.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Control-Verein Grenchen eröffnet unter den schweizerischen Architekten einen Wettbewerb für Entwürfe zu einem

Konzertsaal in Grenchen.

Bedingungen, Bauprogramm und Situationsplan sind erhältlich beim Präsidenten des Control-Vereins Grenchen, Herrn P. Obrecht, Fabrikant. Eingabefrist bis 31. Januar 1906.

Grenchen, den 27. November 1906.

Der Verwaltungsrat des
Control-Vereins Grenchen.

Stellen-Ausschreibung.

Bei der städt. Strassenbahn Zürich ist die Stelle eines **technischen Assistenten** der Direktion neu zu besetzen.

Erforderlich sind: Eine gründliche elektrotechnische Bildung und die nötigen Kenntnisse und Erfahrungen im Unterhalt des Fahrparkes elektr. Strassenbahnen. Gehalt bis 5000 Franken. Eintritt baldmöglichst.

Anmeldungen, mit Zeugnissen und einem curriculum vitae begleitet, sind bis zum 31. Dezember 1905 dem Bauvorstand II der Stadt Zürich einzureichen.

Die Strassenbahn-Direktion.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich.

Verkauf der Maschinenanlage der Zentralen Zürichberg-Bahn.

Infolge Rückkaufs der Zentralen Zürichbergbahn durch die Stadt werden die maschinellen Einrichtungen der Maschinenstation dieser Strassenbahnlinie entbehrlich. Es sind daher zu sehr reduzierten Preisen **zu verkaufen:**

1 Generatorgasmotor System Grossley à 120 P. S.

2 " " " " à 60 "

1 " " " " à 18 "

(auch als Leuchtgasmotoren verwendbar) nebst den dazu gehörigen Generatorgasbereitungs-Anlagen.

Ferner:

1 Gleichstrom-Nebenschlussdynamo 550 Volt. (Oerlikon) à 90 kw.

2 " " " " 550 " " à 40 "

1 " " " " 150 " (Rieter) à 12 "

samt den dazu gehörigen Apparaten und Messinstrumenten.

Ferner:

1 Akkumulatorenbatterie, System Tudor, bestehend aus 300 Elementen mit einer Kapazität von 370 Ampèrestunden bei 370 Ampères Entladestrom.

Die gesamte Anlage kann noch bis Ende Januar 1906 im Betrieb eingesehen werden.

Kauflichhaber für die gesamten Einrichtungen oder einzelne Teile derselben, sind ersucht, zwecks Besichtigung sich im Bureau des Elektrizitätswerkes, Beatenplatz 1, III. Etage, Zimmer 141, anzumelden, wo auch alle weitere Auskunft erteilt wird.

Zürich, den 8. Dezember 1905.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich:

H. WAGNER.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Demission wird die Stelle eines **Kontrollingenieurs II. Klasse für Spezialbahnen im eidg. Eisenbahndepartement** zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Erfordernisse: Tüchtige fachwissenschaftliche Bildung, praktische Erfahrung im Bau und Betrieb von Zahnrad- und Drahtseilbahnen, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Besoldung 4000 bis 5500 Franken nebst den gesetzl. Reiseentschädigungen. Schriftliche Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitae sowie Ausweisen über Studien und bisherige Praxis, nimmt bis 20. Dezember 1905 entgegen das

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement
Eisenbahnabteilung.

Bern, den 2. Dezember 1905.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stelle eines

Assistenten

(Architekten) bei dem städtischen Hochbauamte Zürich wird hiemit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Von den Bewerbern wird verlangt, dass sie vor allem Gewandtheit im Projektieren von einfachen und billigen Wohnhäusern besitzen.

Die Besoldung beträgt je nach den ausgewiesenen Fähigkeiten 2500 bis 5000 Franken.

Bewerbungen um die Stelle sind mit Beilage der Zeugnisausschnitten, einer Beschreibung des Studienganges und der bisherigen praktischen Betätigung, sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 23. Dezember 1905 dem Vorstände des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, einzusenden.

Zürich, den 8. Dezember 1905.

Bauverwaltung I der Stadt Zürich:

Der Sekretär.



Asphalt-

und Zement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpfasterungen
Stallböden

Antieilolthböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau
Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer.

Mehrfährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Zementbaugeschäft.

Zementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.